

# e-Portfolio zur Validierung nutzen

Nicolette van der Stroom  
Geschäftsstelle Kompetenzmanagement

# Übersicht

- Studie der FHNW – Ergebnisse aus Teilprojekt 2
- Kompetenzen erfassen: offene und geschlossene Systeme
- Validierung über das ePortfolio

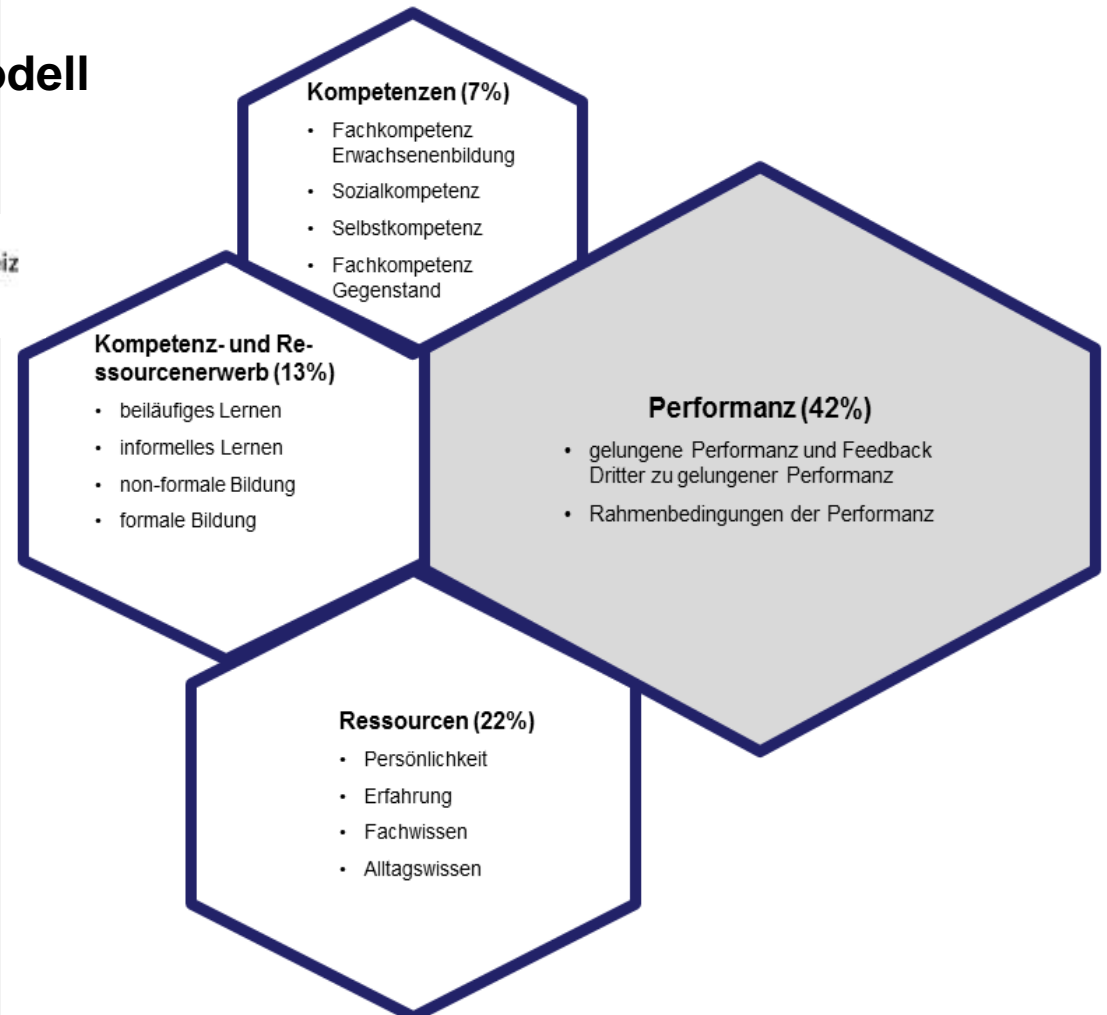
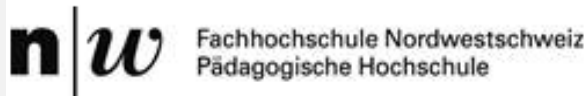
## Ergebnisse aus Teilprojekt 2 :

Validierung als Weg in die Erwachsenenbildung –  
eine empirische Analyse von Kompetenzdarstellungen



## Argumentationsgang der Selbstbeurteilung

### Kompetenznachweismodell VaIE



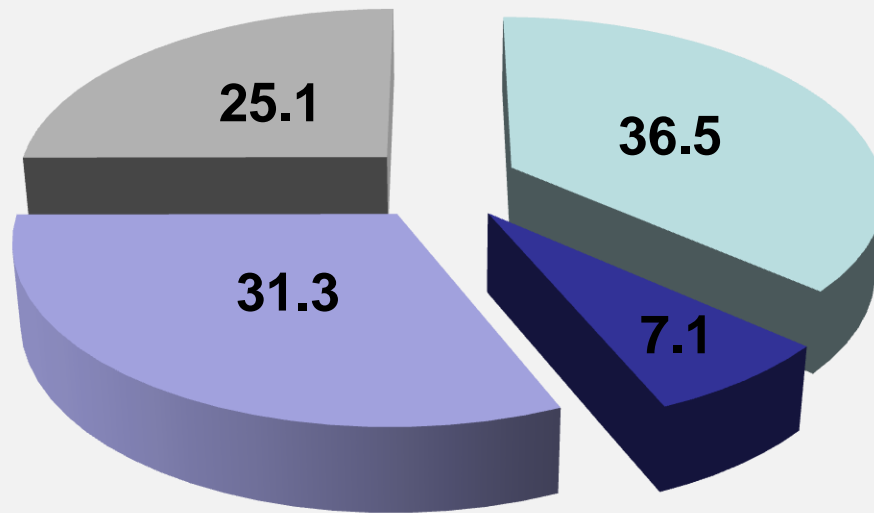
## Basis: Leitfragen zur Selbstbeurteilung

- Was habe ich getan? Wie habe ich es getan?
- Welche Überlegungen leiteten mein Handeln
- Welche der verlangten Kompetenzen setzte ich ein?
- Welchen Bezug haben meine Handlungen zum theoretischen Wissen?

<http://www.alice.ch/de/ada/gleichwertigkeit/gwb-sveb-zertifikat>

(PDF: Informationsblatt zur Selbstbeurteilung)

## Ergebnisse: Argumentation Kompetenzerwerb



### Kompetenzerwerb

«ich habe gelernt» wie + was

- formale Bildung
- non-formale Bildung
- informelles Lernen
- beiläufiges Lernen

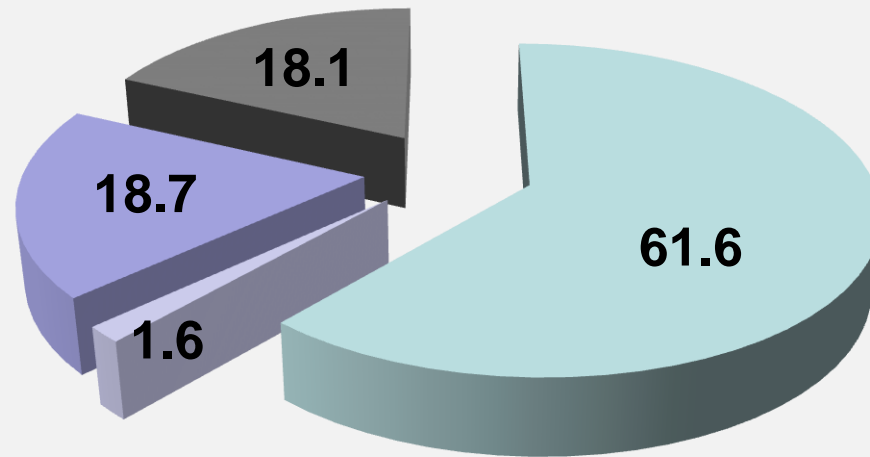
- KE beiläufiges Lernen
- KE formale Bildung
- KE informelles Lernen
- KE nonformale Bildung

Quelle: Validierung als Weg in die Erwachsenenbildung - eine empirische Analyse von Kompetenzdarstellungen - Kraus/Schmid/Thyroff (Forschungsbericht - im Erscheinen 2014)

## Ergebnisse: Argumentation Kompetenzen

**Kompetenzen**  
 «ich kann» - «ich bin in der Lage»  
 (Abstrakte Beschreibung,  
 Selbstreflexion)

- Fachkompetenz Erwachsenenbildung
- Fachkompetenz Gegenstand
- Sozialkompetenz
- Selbstkompetenz



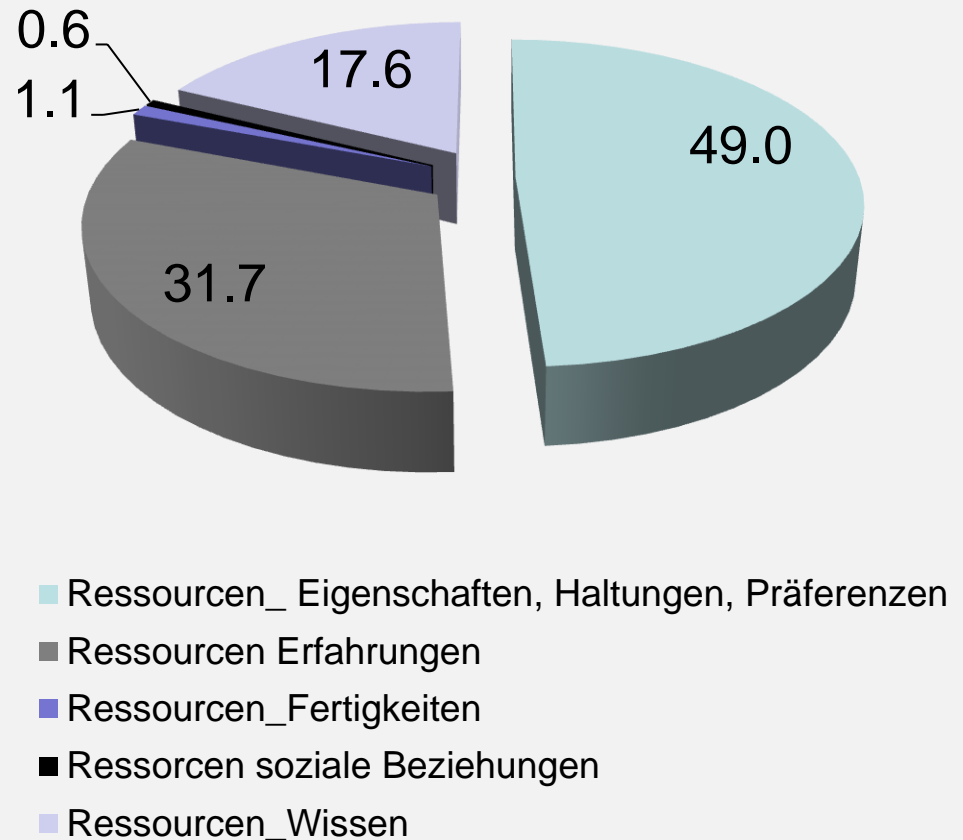
- Fachkompetenz EB
- Fachkompetenz Gegenstand
- Selbstkompetenz
- Sozialkompetenz

Quelle: Validierung als Weg in die Erwachsenenbildung - eine empirische  
 Analyse von Kompetenzdarstellungen - Kraus/Schmid/Thyroff  
 (Forschungsbericht - im Erscheinen 2014)

## Ergebnisse: Argumentation Ressourcen

**Ressourcen**  
 «ich verfüge über»

- Eigenschaften, Haltungen, Präferenzen
- Erfahrungen
- Fertigkeiten
- soziale Beziehungen
- Wissen



Quelle: Validierung als Weg in die Erwachsenenbildung - eine empirische Analyse von Kompetenzdarstellungen - Kraus/Schmid/Thyoff (Forschungsbericht - im Erscheinen 2014)



## gezielte Leitfragen zu den Kompetenzbereichen

### **Kompetenzerwerb**

- Was haben Sie gelernt?
- Wie haben Sie „es“ gelernt?

### **Kompetenzen**

- Weshalb sind Sie in der Lage .....(*Beschreibung der Kompetenz*)?

### **Ressourcen**

- Über welche Ressourcen verfügen Sie (*im Bereich der Teilkompetenz*)?

### **Performanz**

- Was habe ich getan? Wie habe ich es getan?

## Weiterführende Überlegungen

- Wie sollen die Fragen formuliert werden, um die bestmögliche Abbildung der Realität zu erwirken?
- Hat die Länge der Selbstbeurteilung einen Einfluss auf den Argumentationsgang (Kompetenz-, Ressourcen-, Performanzorientierung)?
- Wie detailliert sollen in Validierungsverfahren die verlangten Fähigkeiten und Ressourcen vor-formuliert werden? (Bekanntgabe der Beurteilungsindikatoren)
- Nutzung des Validierungsportfolios für weiterführendes persönliches Kompetenzmanagement?

## Webbasierte Validierungsverfahren

- Systematisierung
- Vorlagen, Formulare und Strukturen werden zur Verfügung gestellt
- Verknüpfen unter den verschiedenen Bereichen
- Elemente können immer wieder verwendet werden (Templates)
- Veröffentlichung für die Beurteilenden/ExpertInnen
- Verlinkung mit weiteren ausgesuchten Personen(gruppen)
- Ablagestrukturen sind vorgegeben
- Fragen (z.B. für die persönliche Reflexion) sind vorgegeben
- Angeleitetes Vorgehen bei der Kompetenzerfassung und –management
- Zugriff auf Daten jederzeit von überall her möglich

## webbasierte Produkte

- **Q4europe.eu**  
Online Qualifikationsverfahren für Rekrutierung und Planungshilfen für Mitarbeitende
- **Kompetenzmanager FHNW**  
Online Kompetenzerfassungsverfahren für Personalentwicklung.  
Ziel ist die gezielte Entwicklung des Kompetenzbestandes in einem Team, einer Abteilung, einer Institution oder einem Unternehmen
- **SVEB**
  - Weiterentwicklung des ePortfolios CH-Q  
(Testaccount: [eportfolio.ch-q.ch](http://eportfolio.ch-q.ch))
  - ePortfolio Validierung  
(in Entwicklung: Informationen über die Geschäftsstelle Kompetenzmanagement)

# ePortfolio

The screenshot shows the ePortfolio interface. At the top left is the URL [eportfolio.ch-q.ch](http://eportfolio.ch-q.ch). The main navigation bar includes tabs for 'Kompetenzen', 'Qualifikationen', 'Nachweise/Dossiers', 'GWB-fide', and 'Biografie'. Below this, the user is identified as 'tutor1 fide (de)'. The current page title is 'Handlungskompetenz Zweitsprachendidaktik'. The main content area contains the text: 'Den Fremd-/Zweitspracherwerb unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Zielgruppe, deren Ressourcen und Sprachverwendungsbedarf fördern.' Below the text is a form titled 'Wo/Wie habe ich diese Handlungskompetenz erworben?' with a rich text editor and an upload section for 'Belege'. A second form titled 'Wo setze ich die Teilkompetenzen in der Praxis um?' is visible below, featuring a table with columns labeled 1.1\* through 1.6\* and a text area for 'Die Verwendung der Sprache als Handlungsinstrument unterstützen'.

Offenes System  
(pers. Kompetenz-  
management)

Geschlossenes System  
(Validierung)

## Handlungskompetenzen Fremd- und Zweitsprachendidaktik (Projekt fide 2013)

### Handlungskompetenz:

Den Fremd-und Zweitsprachenerwerb unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Zielgruppe, deren Ressourcen und Sprachverwendungsbedarf fördern.

### 6 (Teil-)Kompetenzen, z.B:

- Die Verwendung der Sprache als Handlungsinstrument unterstützen.
- Sprachlehrmittel und Methoden zur Entwicklung der sprachlichen Fertigkeiten gezielt einsetzen.
- Im Sprachunterricht die wichtigsten Merkmale des Fremd-/Zweitsprachenerwerbs berücksichtigen.



## Kontakt

Nicolette van der Stroom  
Geschäftsstelle Kompetenzmanagement  
Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
SVEB

[www.alice.ch](http://www.alice.ch)

[nicolette.vanderstroom@alice.ch](mailto:nicolette.vanderstroom@alice.ch)

Tel. 044 319 71 71